

Pian dela Paia, Il Dain Via "Il karma grave"

Frühjahr 2021

Heinz Grill, Florian Kluckner,
Barbara Holzer, Martin, Simon
und Franz Heiss

Schwierigkeit: V - VI, Abschnitte VI+ und A1 (VII+); obl. VI; R2

Absicherung: Die Standplätze sind mit einem Ring; Die Zwischensicherungen bestehen aus Bohr- und Normalhaken, Seilschlingen in Sanduhr. Zur Verbesserung der Absicherung wird die Mitnahme eines Satzes Cams BD. bis nr. 2 (gelb) empfohlen.

Höhenunterschied: 300 m

Die eindrucksvolle, in einer Steigerung begriffene Route verläuft links der großen Verschneidung. Sie beginnt schon sehr abwechslungsreich mit Wänden, kleinen Dächern und Rissen. Nach dem Kreuzungspunkt mit der Via vegetable wird durch eine steile Verschneidung ein kleiner Pfeiler erstiegen. Es folgt der große, steile Abschlusspfeiler, welcher doch erstaunlich gute Griffleisten aufweist und gut zu erklettern ist.

Der Name "Das schwere Schicksal" möchte aussagen, dass die Menschheit, wenn sie sich nicht ordentlich benimmt, ein schweres Schicksal auf sich lädt.

Zustieg:

Vom Parkplatz beim Albergo Ciclamino folgt man der Straße neben dem Motocross Richtung Süden, vorbei an Obstgärten bis der Wald beginnt (ca. 600 m). Nun den Weg rechts hinauf, bei der ersten Abzweigung (rot/weiß) vorbei, bis der Weg nach rechts in Richtung der Wand führt und auf den alten Weg stößt. Über ihn und den Beschriftungen folgend zu den jeweiligen Einstiegen ca. 40 Min. (siehe Übersichtsskizze).

Abstieg:

Auf Pfadspur zur Forststraße und leicht ansteigend auf den Hauptweg. Dann hinab bis man die Forststraße bei einem Steinmann rechts verlässt, das Motocrossgelände leicht links umgeht und über die freie Wiese zum Ausgangspunkt zurück kommt. (50 min).

Kletterführer von H. Grill & F. Kluckner:

"Kunst und Klettern" Klettern im Sarcatal vom V bis VII Grad.

"Arco Plaisir", 70 Routen vom III - VI Grad

Verlag: Ideamontagna



